

Die Erfüllung der Psalm 83-Prophetie – Teil 62

Quelle: „Psalm 83 – How Israel Becomes the Next Mideast Superpower!“ - Psalm 83 – Wie Israel zur nächsten Supermacht wird!“ von Bill Salus – Teil 52

Der Psalm 83 und die Propheten – Teil 3

Die israelische Eroberung – Teil 1

Jesaja Kapitel 11, Verse 12-14

12 Da wird er den Heidenvölkern ein Banner (Panier) aufpflanzen und die verstoßenen Israeliten sammeln und das, was von Juda zerstreut ist, zusammenbringen von den vier Säumen der Erde. 13 Dann wird die Eifersucht Ephraims (gegen Ephraim) schwinden, und die, welche in Juda neidisch (auf Ephraim) sind, werden ausgerottet werden; Ephraim wird nicht mehr neidisch auf Juda sein, und Juda wird Ephraim nicht mehr eifersüchtig behandeln; 14 sondern sie (die Israelischen Verteidigungskräfte (IDF) werden DEN PHILISTERN meerwärts (im Westen) auf die Schulter fliegen, werden vereint DIE BEWOHNER DES OSTENS (Haran; Nord-Syrien) plündern; von EDOM und MOAB werden sie Besitz ergreifen, und DIE AMMONITER werden ihnen untertan sein.

Das sind prophetische Ausdrücke:

- „**Sie werden den Philistern auf die Schulter fliegen**“
- „**Sie werden plündern**“
- „**Sie werden von Edom und Moab Besitz ergreifen**“
- „**Und die Ammoniter werden ihnen untertan sein**“.

„**Sie**“ und „**ihnen**“ sind in **Jes 11:14** die Israelischen Verteidigungskräfte (IDF) und die Israelische Luftwaffe (IAF). Die Identität von dem, der auf das heutige Jordanien herabfliegen, es plündern und daran Hand anlegen wird, wird dargestellt in:

Jesaja Kapitel 11, Vers 11

Und an jenem Tage wird es geschehen: Da wird DER ALLHERR Seine Hand zum zweiten Mal ausstrecken, um den Rest Seines Volkes, der noch übriggeblieben ist, loszukaufen (zurückzuholen) **aus Assyrien und Unterägypten, aus Oberägypten und Äthiopien, aus Persien und Babylonien, aus Hamath und den Küstenländern des Meeres.**

Dieser Vers informiert uns darüber, dass es sich dabei um die wieder versammelten Juden in Israel handelt, die unter der Führung „**des ALLHERRN**“ agieren werden.

Eine Armee und eine Luftwaffe sind für jede Nation erforderlich, um ein anderes Land anzugreifen, zu plündern und in die Hände zu bekommen.

Darüber hinaus verkündet **Jesaja 11,12-14**, dass „**sie**“ kein geteiltes Königreich mehr sind, das untereinander kämpft. Vielmehr geraten „**sie**“, die Israelis, in einen

ernsthaften regionalen Konflikt sind mit:

- Dem Gaza-Streifen
- Syrien
- Jordanien

Der Gaza-Streifen, Syrien und Jordanien sind drei Mitglieder der Konföderation aus

Psalmen Kapitel 83: 6-9

6 Ja, sie haben einmütigen Sinns sich beraten, EIN BÜNDNIS gegen dich geschlossen: 7 Die Zelte Edoms und der Ismaeliter, Moab und die Hagriter, 8 Gebal und Ammon und Amalek, das Philisterland samt den Bewohnern von Tyrus. 9 Auch Assur hat sich zu ihnen gesellt, es leiht den Nachkommen Lots seinen Arm. SELA.

Da diese Prophezeiung aus **Psalm 83** NOCH NICHT ERFÜLLT ist und für ihre Erfüllung ein ungeteiltes Königreich Israel erforderlich ist, können wir davon ausgehen, dass das jüdische Volk, das heute im Staat Israel vereint ist, diese Bedingung erfüllt.

Jesaja 11:14 spielt auf SYRIEN als „**die Bewohner des Ostens**“ an. Dies lässt sich beweisen, indem man auf die erste biblische Verwendung von „**die Bewohner des Ostens**“ zurückgreift, die zu finden ist in:

1.Mose Kapitel 29, Verse 1-5

1 Hierauf setzte Jakob seine Wanderung fort und gelangte in DAS LAND DAS GEGEN OSTEN LAG. **2** Als er sich dort umsah, gewährte er auf dem Felde einen Brunnen, an dem gerade drei Herden Kleinvieh lagerten; denn aus diesem Brunnen pflegte man die Herden zu tränken; über der Öffnung des Brunnens aber lag ein großer Stein. **3** Diesen wälzte man erst dann, wenn alle Herden dort zusammengetrieben waren, von der Brunnenöffnung ab und tränkte das Kleinvieh; darauf legte man den Stein wieder zurück an seinen Platz über der Öffnung des Brunnens. **4** Da sagte Jakob zu den Leuten: »Meine Brüder, woher seid ihr?« Sie antworteten: »Wir sind aus HARAN.« **5** Hierauf fragte er sie: »Kennt ihr Laban, den Sohn Nahors?« Sie antworteten: »Ja, den kennen wir.«

Die „**Bewohner des Ostens**“ *bezieht sich auf Menschen, denen Jakob begegnete und die aus HARAN stammten. Die gleichen hebräischen Wörter ben qedem werden in beiden Schriftstellen verwendet. Jakob verlässt das Land Kanaan, das heute das eigentliche Israel am besten repräsentiert, um seine zukünftige Frau zu finden. Er geht dazu nach HARAN, das im heutigen Nord-Syrien liegen würde.*

Von daher scheint Jesaja seine Leser durch Assoziation darüber zu informieren, dass Nord-Syrien zur Plünderung vorgesehen ist.

*Eine vergleichende Studie zwischen **Jesaja 11,14** und **Jesaja Kapitel 17**, in welchem die totale Zerstörung von DAMASKUS vorhergesagt wird, legt nahe, dass das Ausmaß des israelischen Angriffs auf Syrien von den südlichsten bis zu den nördlichsten*

Grenzen der syrischen Nation reichen wird.

EINSCHUB:

Siehe dazu folgende Artikel vom Dezember 2023:

Quelle: <https://www.worthynews.com/92024-israel-hits-airport-military-sites-in-syria>

29. Dezember 2023 – Stefan J. Bos

Israel greift Flughafen und militärische Einrichtungen in Syrien an

DAMASKUS/JERUSALEM – Syrien gab am Freitag, den 29. Dezember 2023 bekannt, dass es von israelischen Luftangriffen getroffen wurde und dass über Nacht in und um die Hauptstadt Damaskus Explosionen zu hören waren. Die Behörden sagten, die Luftverteidigungssysteme des Landes seien nach dem Angriff aktiviert worden; eine unmittelbare Bestätigung aus Israel gab es jedoch nicht.

Die syrische Armee sagte, Berichten zufolge, dass die israelische Luftwaffe mehrere Ziele in der Gegend von Damaskus „aus dem Luftraum des Libanon“ angegriffen habe und dass die Angriffe Schäden verursacht hätten. Staatliche Medien hatten außerdem erklärt, dass seit Donnerstag, dem 28. Dezember 2023 Raketenangriffe aus der Richtung der „israelisch besetzten Golanhöhen“ mehrere Orte getroffen hätten.

Die „Syrische Beobachtungsstelle für Menschenrechte“, eine gut informierte, mit der Opposition verbundene Überwachungsgruppe in London, sagte, am Flughafen von Damaskus habe es einen Angriff gegeben, der Israel zugeschrieben wird. Das syrische Verteidigungsministerium erklärte: „Israel hat mehrere Gebiete in der südlichen Region angegriffen. Unsere Luftverteidigung hat die Raketen abgewehrt und die meisten davon abgeschossen.“ Das Ministerium teilte außerdem mit, dass durch den Angriff Schäden entstanden seien; es lägen jedoch keine Berichte über Todesopfer vor.

Militärquellen zufolge zielten die Angriffe vermutlich neben dem Flughafen Damaskus auch auf einen Luftverteidigungsstützpunkt der syrischen Armee und auf eine Radarstation im Gebiet Tel al-Sahn in der Provinz Sweida im Südwesten Syriens ab.

Seit den Massakern der Hamas am 7. Oktober 2023 an israelischen Zivilisten und Soldaten hat die jüdische Nation ihre Angriffe auf vom Iran unterstützte Milizen verschärft. Neben der Hamas greift Israel auch andere Gruppen und deren Standorte an, darunter auch in Syrien.

Wie „Worthy News“ erfuhr, griff Israel ebenfalls die Luftverteidigung der syrischen Armee und einige syrische Streitkräfte an. Anfang dieser Woche beschuldigte der Iran Israel, den hochrangigen Kommandeur der iranischen Revolutionsgarden (IRGC), Reza Mussawi, bei einem Luftangriff auf Syrien eliminiert zu haben.

Quelle: <https://www.worthynews.com/92035-israel-air-strikes-kill-19-pro-iran-fighters>

31. Dezember 2023 – Stefan J. Bos

Israelische Luftwaffe tötet 19-Pro-iranische Kämpfer

DAMASKUS/BEIRUT (Worthy News) – „Israel hat am Samstag, den 30. Dezember 2023 offenbar die Luftangriffe im Osten Syriens verstärkt und mindestens 19 pro-iranische Kämpfer getötet, als Teil der Bemühungen, Angriffe gegen die jüdische Nation zu verhindern“, sagte ein Kriegsbeobachter.

Die gut informierte „Syrische Beobachtungsstelle für Menschenrechte“ erklärte, dass „19 pro-iranische Kämpfer, darunter vier Syrer und sechs Iraker, bei mindestens neun Luftangriffen in der Nähe der irakischen Grenze getötet und mehr als 18 verletzt wurden“.

Er sagte, dass die Razzien "wahrscheinlich von Israel durchgeführt wurden", nachdem sie zuvor angegeben hatten, dass sie „wahrscheinlich amerikanisch“ waren.

Zuvor waren 11 hochrangige Mitglieder des iranischen Korps der Islamischen Revolutionsgarde (IRGC) in Syrien bei einem nächtlichen Angriff auf den internationalen Flughafen von Damaskus getötet worden, berichtete das saudische Al-Hadath-Netzwerk am Freitag, den 29. Dezember 2023 unter Berufung auf gewisse Quellen.

Die meisten Offiziere, die getötet wurden, waren vom Oberkommando der Revolutionsgarden und von anderen pro-iranische Milizen im Osten Syriens

Der saudische Sender behauptete auch, dass der Kommandeur der iranischen Streitkräfte in Ost-Syrien, Norat Rasheed, bei dem Angriff verletzt wurde. Es gab keine unabhängige Bestätigung des Berichts.

HOCHRANGIGE PERSÖNLICHKEITEN

Der Sender sagte, der Angriff richtete sich gegen eine Delegation, die am Flughafen gelandet war und sich mit anderen hochrangigen Persönlichkeiten getroffen habe.

Sollte sich dies bestätigen, wäre der Angriff verheerender für die Truppe als die Tötung des ehemaligen Kommandanten Qassem Soleimani vor 4 Jahren, sagten Quellen.

„Soleimani wurde im Januar 2020 in der Nähe des internationalen Flughafens Bagdad im Irak durch einen US-Drohnenangriff getötet, nachdem er die Quds-Truppe, einen von fünf Zweigen der iranischen IRGC, angeführt hatte“, sagten Beamte.

Die syrischen Behörden machten Israel für einen weiteren Angriff am Donnerstag, dem 28. Dezember 2023 verantwortlich, bei dem Ziele im Süden des Landes sowie im Flughafen von Damaskus getroffen wurden; aber die Luftverteidigungssysteme hätten es geschafft, die meisten der Raketen abzuschießen, so die syrischen Behörden.

Berichten zufolge wurde der Angriff abgewehrt und zwei syrische Soldaten verletzt.

Washington bestritt die Beteiligung an den jüngsten Angriffen, wobei ein US-Militärbeamter sagte, dass die Vereinigten Staaten "über Nacht keine Verteidigungsschläge durchgeführt haben".

ERZFEIND-IRAN

Israel äußert sich selten zu einzelnen Angriffen gegen Syrien; aber es hat wiederholt gesagt, dass es seinem Erzfeind Iran, der die Regierung von Präsident Bashar al-Assad unterstützt, nicht erlauben wird, seine Präsenz dort und in der Region auszuweiten.

Die Angriffe kamen auch, als israelische Berichte am Samstag, den 30. Dezember 2023 veröffentlicht wurden, dass der Iran hochentwickelte Waffen an die Hisbollah im Libanon liefern würde.

Die Hisbollah, die von Israel als vom Iran unterstützte Terrororganisation angesehen wird, hat deutlich gemacht, dass sie sich auf eine wachsende Konfrontation mit Israel vorbereitet.

„Zu den Waffen, die der Iran liefert, gehören vor allem Raketen und Drohnen, die gegen israelische Städte und sensible Orte eingesetzt werden sollen“, sagen israelische Quellen.

Viele der Waffen werden Berichten zufolge über den syrischen Flughafen Damaskus geliefert, der angeblich von Israels Militär getroffen wurde.

FORTSETZUNG FOLGT

Mach mit beim <http://endzeit-reporter.org/projekt/>!*

Bitte beachte auch den Beitrag [In-eigener-Sache](#)